

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

28.3.1870 (No. 86)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86.

Montag den 28. März

1870.

Sente, Montag den 28. März,

II. Kosmographische Vorlesung

Abends präcis 7 Uhr, im Saale der Landes-Gewerbehalle:

Vortrag über die gebräuchlichsten astronomischen Fremdwörter. Vom Licht. Von der Wärme. Ueber unsere Sonne. Die Resultate der Beobachtungen der totalen Sonnenfinsternis vom 18. August 1868 mit Bezug auf die Spectral-Analyse u. specielleres siehe Programm. **Drei Tableaux:** 1) Schiefe der Ekliptik. 2) Die Sonnenhüllen. 3) Sonnenflecken nach Beobachtung von H. Schwabe.

Da jede der Vorlesungen ein vollständiges Thema abhandelt, also für sich besteht, so sind die nachfolgenden Vorlesungen auch ohne besondere Vorkenntnisse Jedem leicht verständlich, auch Denjenigen, welche die erste Vorlesung nicht gehört haben.

Die noch folgenden Vorlesungen behandeln: Sonne, Planetensystem (Mond spezieller). Die Verhältnisse unserer Erde betreffs Gestalt, Alter, meteorologischem und geologischem Ueberblick, Zonen, Pflanzen, Klimata u. u., endlich den gestirnten Himmel.

Abonnements-Preise: Personen-Billet 5 fl. Familien-Billet 8 fl. Drei Damen erhalten für zusammen 8 fl. jede ein Billet, gültig für alle Vorlesungen. Billets sind zu haben in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung und in meiner Wohnung, dort auch Programme für Interessenten gratis. In meiner Wohnung können auch bereits entnommene und benutzte Personen-Billets gegen Nachzahlung von 3 fl. in Familien-Billets oder für drei Damen umgetauscht werden. Billets zu einer Vorlesung 1 Thlr. Sprechstunden von 11—3 Uhr.

Carl v. Heugel,

Karlsstraße 6 eine Stiege hoch.

2.2.

Versteigerung von seidenen Bändern und andern Putzgegenständen.

2.2.

Dienstag den 29. März, Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr, werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77, nachbenannte Putzwaaren gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

eine große Parthie farbige seidene Hutbänder, weiße Spitzen, schwarze und weiße Blondes, weißer und schwarzer Tüll, Krepp, Schleier, Seidensammbänder, Neze, schwarze Federn, Morgenhauben, gestickte Taschentücher, Chemisetten und Manschetten, Handschuhe, verschiedener Kleiderbesatz, Strohverzierungen, 1 Parthie Blumen, Strohüte und Hutformen, Seidesammit und Plüsch, gestickte Einsätze und sonstige Gegenstände,

wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 26. März 1870.

Röffel, Waisenrichter.

Feldverpachtung.

2.2. Nächsten **Dienstag den 29. d. M.,** Nachmittags halb 4 Uhr, wird im Rathhause zu Mühlburg die Wiederpachtung der auf Martini d. J. pachtfällig werdenden ärarischen Felder auf weitere 9 Jahre im Weg öffentlicher Versteigerung stattfinden, nämlich von etwa:

- 2³/₄ Morgen des Ortsetter,
- 1¹/₂ Morgen der Schloßgartengewanne,
- 15 Morgen des Kleinherrenfeldes und
- 6¹/₂ Morgen des G. offfeldes.

Karlsruhe, den 24. März 1870.

Großh. Domänenverwaltung.

2.1. Hausversteigerung.

Aus Auftrag des Eigentümers wird nachbeschriebene Behausung sammt Zugehörde

Donnerstag den 31. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 30 dahier, zu Eigentum öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich ertheilt, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt:

Eine zweistöckige, in der Langenstraße dahier unter Nr. 51, einerseits neben Seifensieder Friedrich Appenzeller, anderseits neben Feilenhauer Philipp Nagel gelegene Behausung mit Seiten-, Querbau und besonders stehenden Stallungen nebst aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens.

Die Versteigerungsbedingungen sind sehr günstig gestellt und können inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Hiezu werden die Steigerungsliebhaber eingeladen. Karlsruhe, den 26. März 1870.

Der Großh. Notar **Karl Philippi.**

Pflanzen-Versteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse des verlebten Großh. Hofkammersängers **Anton Saijinaer** von hier werden in dessen Behausung, **Waldstraße 14** dahier, im Gartenlokal

Samstag den 2. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, mehrere Hundert Topf- und Sämlingspflanzen, worunter sich namentlich **Camelia-, Azalea-, Cactus-, Myrthen-, Goldlack-, Rosen-, Geranium-, Orangen-, Hortensia-, Lorbeer-, Oleander- und Granatbäume** befinden, in verschiedenen geordneten Abtheilungen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. März 1870.

Großh. Notar **Karl Philippi.**

2.2. Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Anton Bohner II Wittve von Bulach werden der Erbvertheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften bis

Montag den 28. d. M.,

früh 8 Uhr,

in dem Rathhaus in Bulach (anberaumt) öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis erreicht wird.

1. Die obere Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses sammt Scheuer und Stallung, Garten und Schweinsällen nebst Hofraithe, neben Alois Zöller III und Johannes Diebold einseits, und Ignaz Bohner IV Wittve und Christian Bohner anderseits, und unten Ignaz Zöller III, Anschlag 700 fl.

2. 94 Ruthen Acker im untern Kirchfeld, taxirt 100 fl.

3. 199 ¹/₁₀ Ruthen Acker im Herrenweg, taxirt 200 fl.

4. 122 Ruthen Acker im kleinen Oberfeld, taxirt 150 fl.

5. 43 ⁸/₁₀ Ruthen Wiesen auf den Wirthwiesen, taxirt 20 fl.

6. 116 ¹/₁₀ Ruthen Wiesen im Ragenwedel, taxirt 90 fl.

Mühlburg, den 4. März 1870.

Großh. Notar **Matthos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

2.2. In der Nähe des Ettlingerthores ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres bei Herrn Hengst am Ettlingerthor.

Eisinger 22. Ein großes Mansardenzimmer mit oder Möbel ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 122 beim Mühlburgerthor.

* Erbprinzenstraße 33, eine Stiege hoch, unterer Gang links, ist ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten und kann auf 1. April bezogen werden. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

J. Bahr **Wohnungsgefuche.**
3.3. Eine stille Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern, in Mitte der Stadt gelegen. Näheres Adlerstraße 26.

*2.2. Für eine ehrsame Familie vom Lande wird (noch auf 23. April oder 1. Mai beziehbare) eine ordentliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, sei es auch in einem Hintergebäude oder außer der Stadt gesucht. Anmeldungen hiefür wollen alsbald bei Buchbinder Döbler, Langestraße 143, abgegeben werden.

Gebler **Dienst-Antrag.**
Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen guten Lohn auf Ostern nach Mannheim in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 148 im zweiten Stock.

* Eine mit Zergnissen versehene Köchin sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 37, Hinterhaus im untern Stock.

Geschwister **Steindrucker-Gesuch.**
2.2. Ein tüchtiger Steindrucker findet dauernde Beschäftigung in C. Seilig's lith. Anstalt.

Geschwister **Buzmacherin-Gesuch.**
Eine tüchtige Buzmacherin soliden Charakters findet sogleich ständige Arbeit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ausläufer-Gesuch.
2.1. Ein Bursche, 14 bis 16 Jahre alt, wird als Ausläufer gesucht bei Gebrüder Ettlinger.

Benzinger **Köchin-Gesuch.**
2.2. Eine gewandte Köchin wird in ein Gasthaus gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsgesuch.
5.1. Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird gesucht von Gebrüder Ettlinger.

L. Raif **Beschäftigungsgesuch.**
3.2. Ein junger solider Mann, der eine schöne Handschrift schreibt, wünscht in diesem Fache Beschäftigung zu erhalten, am liebsten bei einem Herrn Notar oder Advokaten. Adressen beliebe man gefälligst Hirschstraße 12 im Hintergebäude rechts abzugeben.

Monatsdienst-Gesuch.
* Eine zuverlässige Person, welche die häuslichen Geschäfte pünktlich versteht, sucht einen Monatsdienst. Zu erfahren innerer Zirkel 33 im zweiten Stock.

Verkauf.

Eine (Schützen-) **Büchse** mit Zugehör, eine vorzügliche Briefwaage, eine Parthie schöne Kupferstiche, eine kl. 4 Fuß hohe Doppelleiter, einige tannene Küchenschäfte und ein sog. blech. Kaffee-Röster befinden sich bei Unterzeichnetem billigen Preises zum Verkauf bereit. Commissionsbureau von J. Schupf, Karlsstraße 43.

Verkaufsanzeigen.

*3.2. Ein **Farbenkasten** zur Delmalerei mit aller Zugehör, Farben, Pinseln und dergleichen, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein älteres **Klavier** ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen: Leopoldstraße 8 im zweiten Stock.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thormart Henck, Ettlingerthor, und Höllicher, Karls-thor, abgeben.
Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

3.3. **Ersuchen!**
Diejenigen resp. Kunden des seligen Herrn **Heinrich Weilbier**, Maurermeister hier, welche noch an denselben schulden, werden hiemit, Erbschaftstheilung halber, höflichst ersucht, die Beträge binnen 14 Tagen an Unterzeichneten zu entrichten.
Karlsruhe, den 26. März 1870.
Im Namen der Erben:
F. X. Weißbrod, Kaufmann, Kreuzstraße 12.

Eplinger Champagner

von feinsten Qualität und zu billigsten Preisen bei **Fried. Waisch**, Ludwigsplatz Nr. 55 b.

6.6. **Bordeaux Médoc**, bester Qualität, per Flasche 36 fr., empfiehlt **W. L. Schwaab**, C. Hauser's Nachfolger.

Zahnschmerzen in einer Minute für selbst wenn die Zähne hohl und angestekt sind, sie doch stehen bleiben können, ohne verkittet oder plombirt zu werden, durch mein seit 26 Jahren weltberühmtes Zahnmundwasser. **C. Rückardt**, Berlin, Prinzenstr. 37. Zu haben in der alleinigen Niederlage bei **J. Kuff**, Langestraße 44, à Flacon 5 und 10 Egr.

Kartoffelbrod,

extrafein, sowie ächtes **Kornbrod** von bester Güte empfiehlt täglich frisch **Gustav Schwindt**, vormals Haish Adlerstraße 2.

Karlsruher Wasser,

per 1/4 Flacon 24 fr., per 1/2 Flacon 12 fr., in vorzüglicher Qualität bei **Fr. Spelter**, Ecke der Langestraße und des Marktplatzes. **Leere Eau de Cologne-Flaschen** werden stets zurückgenommen.

Kautschuk-Lack!

Gar zu häufig, wohl auch mit Recht, wird Klage über die wenige Haltbarkeit der Spiritus-Lacke, welcher man sich zum Anstrich der Fußböden bedient, geführt. Ich stelle es mir daher schon seit Jahren zur Aufgabe, einen wirklich realen, dauerhaftigen Lack herzustellen, welcher schön auszieht, schnell trocknet und sehr haltbar ist; es ist mir dies nun vollständig gelungen, und kann ich daher mit gutem Gewissen meinen neuen **Del-Kautschuk-Lack** zum Anstrich der Fußböden empfehlen. Derselbe trocknet in circa 2 Stunden hart, deckt nach zweimaligem Anstrich auf rohem Holze vollständig und hinterläßt einen schönen gegen Rässe stehenden Glanz.
Preis pro Pfund 42 fr. nebst Gebrauchs-Anweisung.
Lack-Fabrik von C. F. Dehncke, Berlin.
In Karlsruhe ist mein Fabrikat bei Herrn **J. Kuff**, Langestraße 44, zu haben. 3.2.

Amerikanischer Stärke-Glanz

von **P. J. Klotten**, Köln, ertheilt als Zusatz zur Stärke der Wäsche eine schöne Weiße, Glätte und Glanz, und erleichtert das Plätten der Wäsche ungemein; die damit behandelte Wäsche erhält dadurch das Ansehen von ganz Neu und bewahrt die Wäsche vor Vergilben.
Preis per Fütte 11 fr. (hinreichend als Mischung zu 4 Pfd. Stärke.)
In Karlsruhe vorläufig zu haben bei den Herren **Wilb. Hofmann**, Hoflieferant, Karls-Friedrichstraße 17. **Conradin Haagel**, Hoflieferant, Langestraße. **Fr. Römbildt**, Langestraße 233. **J. Bodentweber**, Fasanenstraße 2. **S. Rothweiler**, Kronenstraße 43. **Ferd. Schneider**, Amalienstraße 29.

Heinrich Wedekind,

*5.3. 7 Waldstraße 7, empfiehlt sein Lager in **Holz- und Polstermöbeln**, sowie eine große Auswahl von **Vorhang-Gallerieen** zu den billigsten Preisen.

Fr. Spelter,
 Ecke der Langenstraße und Marktplatz,
 empfiehlt sein großes Lager
Optischer Gegenstände,
 als:
 Brillen und Pince-nez (Zwicker)
 in Büffel, Schildkrot, Stahl, Neusilber,
 Silber, vergolbet und Gold, achrom. Thea-
 tergläser und Fernrohre, Mikroskope,
 Loupen, Barometer und Thermometer etc.
 Reparaturen aller Art werden prompt
 ausgeführt.

**Papier-Kragen,
 Papier-Chemisetten,
 Papier-Manichetten** etc.
 empfehlen billigst
Otto Himmelheber,
 4.4. 165 Langenstraße 165.
Ludwig Erhardt,
 31 Erbprinzenstraße 31.

Praktisch, elegant u. billig!
Gummischürzen
 für
**Damen, Mädchen und Kinder,
 Lederschürzen für Knaben und
 Kinder** empfiehlt in großer Aus-
 wahl
Ludwig Lüder,
 10.2. Waldstraße 49.

Beinlängen
 für Damen und **Kinderstrümpfe** em-
 pfehle ich in neuer Zusendung zu sehr
 billigen Preisen. 6.5.
C. A. Kindler,
 Langenstraße 153, Eingang Ritterstraße.

Der gänzliche Ausverkauf
 meines Wachs- und Fensterstore- und Fen-
 sterstramin-Lagers, sowie Korsetten, Stie-
 felschen und sonstiger Artikel findet nur
 noch **14 Tage** statt.
S. H. Dreyfus,
 2.1. Waldstraße 17.

Gottfried Wagner,
Schuhfabrikant aus Balingen,
 empfiehlt sein schon längst bekanntes Schuh-
 lager in allen Sorten Zeug- und Leder-
 stiefeln für Damen, Mädchen und Kinder
 zu den billigsten Preisen.
 Verkaufsort: bei Herrn Hofschuhmacher
 Nagel, Langenstraße 114. 14.3.

3.2. **Leopold Abend,**
 4 Bahnhofstraße 4,
 empfiehlt sein reich assortirtes
Kaffee-Lager,
 als:
 blanken Java-Kaffe à 28 fr. | gelben Java-Kaffe à 34 fr.
 grünen " à 30 fr. | " " à 36 fr.
 " " à 32 fr. | hochgelben " à 38 fr.
 " Ceylon-Kaffe à 36 fr. | " " à 40 fr.
 " " à 40 fr. | fein braunen " à 48 fr.
 " Perl-Ceylon-Kaffe à 42 fr.
 Bei Abnahme von mehreren Pfunden entsprechend billiger.

Kaffee
 in rein schmeckenden Qualitäten.
 Grüne Speck-, gelbe Java- und Menado-Kaffe, feinste Ceylon-, acht braune
 Java- Nr. 1 und 2, ächten Mokka-, afrikanischen Mokka-, sowie auch die wohl-
 feilen Sorten Kaffee, sämtlich zu **ermäßigten billigen** Preisen, empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.
 Bei Abnahme von mindestens 6 Pfund Preisermäßigung.

1868r Bordeaux- u. Burgunder-Weine
 vorzüglicher Qualität à 48 fr. bis 3 fl. 30 fr. per Maas (verzollt) habe
 eine Sendung erhalten, was hiermit empfehlend anzeige.
 Die Weine können in Originalfass, sowie in kleineren Gebinden vom
 hiesigen Zolllager bezogen werden und stehen Proben auf Verlangen zu Diensten.
J. G. Deisz,
 6.5. 31 Akademiestraße 31.

3.1. **Photographisches Atelier**
 von
L. Hoffmeister,
 Academiestrasse 20.

Die neuesten Sommerhandschuhe
 für Herren, Damen und Kinder
 in den verschiedensten Qualitäten und zu den billigsten Preisen empfiehlt
Ludwig Oehl,
 4.2. 177 Langenstraße 177.
 Auch die bekannten Sorten à 21 und 24 fr. sind in den neuesten
 Farben vertreten.
 Eine Parthie zurückgesetzte Handschuhe werden à 9 und
 12 fr. abgegeben.

Theatergläser- Reparaturen.

Zerbrochene Gestelle, Gläser, Etuis etc.
werden prompt besorgt bei
6.5. **Fr. Spelter,**
Ecke der Langenstraße und des Marktplatzes.

Harmser **Ausverkauf.**
Ausgezeichneter Wein
von 15 Maas an: Herrenstraße 17.

**Zu Konfirmations- und Oker-
geschenken.**

Eine Osterfeier.

Predigten und Reden
von
4.1. **A. W. Doll,**
Hosprediger in Karlsruhe.
Preis 54 fr.
Gebunden in Goldschnitt 1 fl. 15 fr.
G. Braun'sche Hofbuchdruckung

Dankagung.

* Allen Freunden und Bekannten, sowie den
Zöglingen des Waisenhauses, welche unserm
lieben Bruder, Schwager und Neffen, Julius
Glasner, durch so zahlreiche Leichenbeglei-
tung und so reiche Spendung von Blumen die
letzte Ehre und Theilnahme erwiesen, sagen wir
unseren herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 27. März 1870.
Die Hinterbliebenen.

Cäcilien-Verein.

Montag den 28. d. M. findet im großen
Eintrachtsaal das 4. Konzert statt.
Bezüglich des Einführungsrechtes machen wir
auf die Bestimmungen der §§ 9 und 10 der
Statuten aufmerksam.
Vor dem Eintritt Unberechtigter wird zur
Vermeidung von Unannehmlichkeiten nach-
drücklich gewarnt.
Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.
Der Vorstand. 2.2.

Philharmonischer Verein.

2.1. Dienstag Abend 7 Uhr Probe im
Theater-Lokale. Neunte Einönte.

Liederhalle.

Heute keine Probe, dafür Dienstag
Abend 8 Uhr.

Liederkranz.

Heute keine Probe. Nächste Probe:
Mittwoch Abend.

Standesbuch-Auszüge.

Todesfälle:
26. März, Julie, alt 5 Monate 26 Tage, Vater
E. Schmid Osterberger.
27. Karoline Wagner, alt 50 Jahre, Wittwe
des Gotha'sche's Wagner.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft als **Gold-
arbeiter** angefangen habe und mir eine sehr schöne Auswahl von Gold-, sowie
auch das Neueste von Kautschukwaaren vorräthig halte; auch empfehle ich mich
im Anfertigen von allen in mein Fach einschlagenden Artikeln.
Reparaturen werden auf das Beste besorgt.

A. Decker, Goldarbeiter,
Kronenstraße 60.

3.1.



6.3.

Joh. Padewet,

Hof-Saiten- und Instrumentenmacher,
Karl-Friedrichstraße 4,

empfehle sein Lager von deutschen, französischen und italienischen
Darmsaiten in frischer Sendung aus den besten Fabriken Neapels und Rom's für Violine
(besonders vorzügliche E, welche an Schönheit, Haltbarkeit und Reinheit unübertrefflich sind),
Viola, Cello, Contrabaß, Zither, Harfe, Guitare, Windharfe etc.
Ueberspinnene Saiten für Streich-Instrumente werden über ausgeübte Neapeler
Darmsaiten, für Guitare, Zither und Harfe über ächte Mailänder Organzin-Seide von mir
selbst überspinnen.
Ferner Wiener Stahl- und Messing-Saiten für Zither und Klavier.

Patent-Draht-Matratzen

unter 6jähriger Garantie,



sowie



eiserne Bettstellen,

sehr solid, verschiedener Größe, empfiehlt billigt

HEINRICH LANGE,

Herrenstraße 26.

Empfehlenswerthe Confirmations-Geschenke

aus der

Buchhandlung von Müller & Gräff,

2.2.

Jähringerstraße 96,

Elegante Einbände.

Für Katholiken.

Alles für Jesus. Goldschnitt. 27 fr.
Blüthen der Gottseligkeit. 1 fl. 48 fr.
Brand, der Christ in der Andacht. 1 fl. 3 fr.
(mit rothem Schnitt u. Goldsternen). 2 fl. 30 fr.
Dag, ewiges Veröhnungsoffer. 54 fr.
feine Ausgabe in Seidesammt. 6 fl.
Gebete der Heiligen. 57 fr. und höher.
Gott ist die reinste Liebe. 1 fl. 30 fr.
Gott sei mit dir. Violet-Sammt. 4 fl. 36 fr.
Gauber's Gebetbuch. (Blauschnitt und Goldsterne).
2 fl. 42 fr.
Kempis, Nachfolge Christi. 36 fr. und höher.
Liguori, Gebetbuch. 2 fl. 40 fr.
Refatenus, Palmgärtlein. Violet-Sammt. 3 fl. 42 fr.
Paroissien Romain (in franz. Sprache) in
Leber 2 fl. 42 fr., in Sammt 3 fl. 36 fr.
v. Sales, Philothea. 1 fl. 30 fr.
v. Sales & Liguori, Perlen der Andacht. Sammt
und Silbergarntur 3 fl. 30 fr.
Tempel der Heiligen. 2 fl. 12 fr.
Vergiftmeinnicht. 36 fr.

Für Protestanten.

Alles mit Gott. 1 fl. 24 fr.
Christliches Gedenkbuch. 1 fl. 40 fr.
Doll, eine Osterfeier. 1 fl. 15 fr.
Serof's Palmblätter. 1 fl. 30 fr. und 2 fl. 24 fr.
Blumen-Sterne. 2 fl. 30 fr.
Kapff, Communionbuch. 54 fr.
kleines Communionbuch. 12 fr.
Kempis, Nachfolge Christi. 45 fr., 1 fl. 36 fr.
Lavater, Worte des Herzens. 54 fr.
Lobstein, Bestimmen. 2 fl. 6 fr.
Opis, heilige Stunden einer Jungfrau. 1 fl. 48 fr.
Rosenmüller, Mitgabe für's Leben. 2 fl. 6 fr.
Spicker's Emilien's Stunden der Andacht. 3 fl.
Abendmahl. 1 fl. 48 fr.
Spitta, Psalter und Harfe. 1 fl. 48 fr.
Sturm, Hausandacht. 3 fl.
Sudhoff, Communionbuch. 1 fl. 48 fr.
in der Stille.
Poesie und Prosa à 3 fl. 36 fr.
Zimmermann's Predigten. 1 fl. 6 fr.

Für gegenseitige kleine Geschenke unter Confirmanden: **Christliches Vergiftmeinnicht**
à 30, 36 und 48 fr.

Evangel. und Kathol Gesangbücher zu allen Preisen.

Tagesordnung der I. Kammer.

29 Sitzung

Montag den 28. März 1870,
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Erstattung und Berathung der Berichte der Budgetkommission:
 - a. über den Nachtrag zum ordentlichen Budget des G. o. h. Kriegsministeriums Tit. XIX. von 7000 fl. für die Unteroffizierschule und
 - b. über das außerordentliche Budget G. o. h. Kriegsministeriums 1870 und 1871; Berichterstatter: Freiherr von Gayling;
 - c. über das Budget der Eisenbahnschuldentilgungskasse für 1870 und 1871; Berichterstatter: Artaria;
 - d. über die summarischen Nachweisungen des aus Mitteln d. r. Eisenbahnschuldentilgungskasse bestrittenen Aufwands für den Bau der Staatsbahnlinien und für die Bauten der Main-Neckar-Eisenbahn in den Jahren 1868 und 1869; Berichterstatter: Sr. G. o. h. Hoheit Prinz Karl von Baden.
- 3) Erstattung und Berathung des Berichts des Geheimraths Dr. Bluntschli über den Gesetzesvorschlag der zweiten Kammer, die Aenderung einiger Bestimmungen der Verfassungsurkunde betreffend.

77. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

Montag den 28. März 1870,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Erstattung und Berathung des Berichts der Druckkommission (Heidenreich) über Erhöhung des Preises für Drucksachen.
- 3) Berathung des Berichts des Abgeordneten Schupp über Petitionen, die Bevollständigung des Landstrafenreges betreffend.
- 4) Berathung des Berichts des Abgeordneten Winter über Petitionen, die Aufhebung der Flußbausteuer betreffend.
- 5) Erstattung und Berathung weiterer Petitionsberichte.
- 6) Begründung der Motion des Abgeordneten Kossirt auf Vorlage eines Gesetzes über die Errichtung eines Gerichtshofs zur Entscheidung von Kompetenzstreitigkeiten zwischen Gerichten und Verwaltungsbehörden und über das Verfahren vor demselben.

Konzert-Anzeige.

Mittwoch den 30. d. M. findet das **sechste** Abonnements-Konzert des Groß. Hoforchesters im großen Museums Saale statt.

Tüchtige Schneider auf große und kleine Arbeit finden dauernde Beschäftigung bei

Eduard Bösch,
Langestraße 163.

Muhrkohlen

bester und frischer Qualität

werden im Laufe nächster Woche wieder per Schiff für mich in Maxau eintreffen und empfehle mich jetzt schon zur Entgegennahme werther Aufträge unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

Fris Berntgen,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,
vor dem Mühlburgerthor — Kriegsstraße.

Bestellungsbureau bei den Herren:

- Ad. Marg,** Eisenhändler, Langestraße 60,
- W. L. Schwaab,** E. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19,
- C. Wall,** Kaufmann, Amalienstraße 53,
- B. Händel,** Kaufmann, Sophienstraße 27,
- sowie in meiner Wohnung: Viktoriastraße 17.

Muhr-Fettschrot.

Die Ausladung der vorgestern in Maxau für mich eingetroffenen Schiffe wird während der laufenden Woche fortgesetzt und bietet Gelegenheit zu billigem Kauf.

Adolf Winter in Mühlburg.

Mühlburg. Muhrkohlen

ist die erwartete Schiffsladung in Maxau eingetroffen, und werden hierauf noch bis Donnerstag den 31. d. M. Bestellungen angenommen bei

- Herrn **C. Layb,** Herrenstraße 6,
- „ **Commissionär Caspar,** Karlsstraße 11,
- „ **Ch. Köllenberger,** Waldstraße 83,
- „ **Höck,** am Mühlburgerthor in Karlsruhe,

sowie bei mir selbst.

Ed. Schlatter in Mühlburg.

Von meinen persönlichen Einkäufen in Paris sind die neuesten Artikel dieser Saison auf Lager eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigt

Eduard Bösch.

3.3.

Ausverkauf.

In Folge Geschäftsveränderung beabsichtigen wir, unser Waarenlager einem vollständigen Ausverkauf auszusetzen. Dasselbe besteht aus
 Hamburger, Bremer, Braunschweiger und süddeutschen Cigarren,
 französischem und deutschem Champagner,
 holländischen und Düsseldorfer Liqueuren und Essenzen,
 direct bezogenem Cognac in Jamaica-Rum,
 2 Qualitäten, Batavia-Arac,
 altem Oberländer Kirschenwasser,
 einer Parthie approbirtem Kaffee-Surrogot von Warnecke &
 Kersten in Ehrenfeld,
 weißem kalt-flüssigem Leim von Ed. Gaudin in Paris.
 Sämmtliche Artikel sind von vorzüglicher Qualität und werden zu selbst-
 kostenden Preisen abgegeben.

Gebr. Fuhr,
 Hirschstraße 40.

Freunde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Wüth. Medizinalrath von M. Schach. Hofler Kfm. v. Berlin. Hanfer, Kfm. v. Heidenheim. Zübler, Kfm. v. Leipzig. Langer, Kfm. v. Bremen.
 Deutscher Hof. Koller m. Kam. v. Freiburg. Deukler, Landwirth v. Bretten. Schwarzmann, Kfm. v. Straßburg.
 Englischer Hof. Düberrmann, Kfm. v. Kenner. Lindner, Kfm. v. Mainz. Dahm, Kfm. v. Stuttgart. Herber, Fabr. v. Lörrach. Maier, Fabr. v. Wien. Baron v. Aubert m. Kam. v. Paris. Wilton, Kfm. v. London. May, Rent. v. Hamburg. Spiel, Kfm. v. Pforzheim. Wallau, Amtmann von Kenzingen. Herder m. Frau v. München. Esau, Kfm. v. Hamburg.
 Erbprinzen. Rohrig, Kfm. v. Frankfurt. Zippshausen, Kfm. v. Remscheidt. Westert, Kfm. v. Coblenz. Frau Reiner a. Desterreich. Kempf v. Herfeld. Mos m. Kam. v. Paris. Blange, Kfm. v. Köln. Engelhardt, Kfm. v. Frankfurt. Turan v. Dresden. Zeller, Kfm. v. München. Kustig, Kfm. v. Berlin. Oldermann, Kfm. v. Bielefeld. Bergelli v. London.
 Geist. Flach, Geometer v. Freiburg. Hofe mit Kam. v. Mailand. Maier, Hblsm. u. Braun, Kfm. v. Philippsthal. Schreiber v. Gernsbach.
 Goldener Adler. Vierkes m. Frau v. Lauterburg. Sontheim, Kfm. v. Heilbronn. Esch, Kfm. v. Fahr. Gury, Kabe v. Barren. Thoman, Kfm. v. Petersburg. v. Polloi, Kfm. v. Köln. Wapner, Kfm. v. Freiburg. Heft, Kunstmüller v. Bammthal. Henninger, Kfm. v. Stuttgart.
 Goldener Karpfen. Payer, Insp. v. Mannheim. Zeugel, Architekt v. Weiskirchen.
 Goldener Ochsen. Denninghaus Kfm. v. Bremen. King, Kfm. v. Glasgow. Weber v. Karlsbad. Sallin, Fabr. v. Chalons.
 Goldenes Schiff. Bloch, Weinhdl. v. Freiburg. Schweiger, Kfm. v. Bühl. Keller, Kfm. v. Muggensturm. Gros, Kfm. v. Eulz. Bloch, Kfm. v. Freiburg.
 Grüner Hof. Lottenderger, Kfm. v. Stuttgart. Wang, Kfm. v. München. Ross, Kfm. v. Reustadt. Marx, Kfm. v. Albersweiler. Einstein, Kfm. v. Stuttgart.

gart. Koch, Architekt v. Baden. Reih, Kfm. von Michelfeld. Wastenberg, Kfm. v. Leipzig. Stack. Prio. v. Mannheim. Lingin m. Kam. a. England. Dreifus, Kfm. v. Heildelheim. Fabr, Kfm. v. Freiburg. Rehrmann, Kfm. v. Gese. d. Zimmermann, Part. v. Ponn. Dietrich, Kfm. v. Würzburg. Dehler, Rent. m. Kam. a. Westphalen. Lehmann, Rent. m. Frau v. Bremen. Wagner, Kfm. v. Zürich. Langholz von Heidelberg. Ebinzer, Kfm. v. Rotterdam. Hänisch, Kfm. v. Wien. Stof, Fabr. v. Eberfeld. Kasteimann, Kfm. v. Pforzheim.
 Hotel Große. Seyfried, Ing. v. Baden. Popper, Kfm. v. Köln. Riehe, Kfm. v. Leipzig. Edsch, Kfm. v. Mannheim. Wörler, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Nürnberg. Raab, Kaufm. v. Mannheim. Julien, Kfm. v. Düsseldorf. Ruckschwert, Kfm. v. Leipzig. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Schwieder, Kfm. v. Dresden. Hanemann, Kfm. v. Greiz. Menie, Kfm. v. Greiz. Seyfried, Ingenieur v. Badenweiler. Hennelens, Kfm. v. Köln. Schingloff, Kfm. v. Hanau. Mehler, Kfm. v. Frankfurt. Henkel Ing. v. Mannheim. Deutsch, Kfm. v. Paris. Schiff, Kfm. von Berlin. Ullmann u. Meier, Kfm. v. Stuttgart. Kreih, Kfm. v. Würth. Mansfeld, Kfm. v. Mannheim. Reih, Kfm. v. Frankfurt. Schölter, Kaufm. v. Berlin. Zeitmann, Kfm. v. Stuttgart. Hof, Kfm. v. Hamburg. Moll, Kfm. v. Eberfeld. Kurnick, Kfm. v. Berlin. Weiß, Kfm. v. Winterthur. Stauds, Kfm. v. Hanau.
 Hotel Pring. Conrad, Kfm. v. Mainz. Winter Gärtner v. Tübingen. Dietrich, Part. von London. Krohmüller, Part. v. Landau. Faust, Part. v. Darmstadt.
 Hotel Stoffeth. Alice m. Frau u. Ischupf. Rent. v. Mannheim. Dietlein m. Frau v. Nürnberg. Schmidt, Kfm. v. Sinsheim. Warkheimer, Kfm. v. Heidelberg. Bernard, Rent. v. Paris. Perlein, Rent. v. Lyon. Hausel, Rent. v. Hagen. Weibe, Rent. v. Frankfurt. Oberle, Rent. v. Stuttgart. Grün, Rent. v. Eberfeld. Hindler, Part. v. New-York. Günter, Rent. v. Stuttgart. Blatt, Kfm. v. Rheinfelden. Pamma, Kfm. v. Köln. Bausack, Kfm. v. Schleusingen. Gehl, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Berlin. Griz, Kfm. v. Ulm. Kummlein, Kfm. v. Naubheim.

Erlanger, Kfm. v. Würth. Klein, Kaufm. v. Wien. Gbartel, Rent. v. Marseille. Lehmann, Rent. v. Berlin. Nassauer Hof. Leopold, Kfm. v. Mannheim. Dbenheimer v. Heildelheim.
 Prinz W. Steinm u. Klein, Kfm. v. Wien. Salzer, Techniker v. Diez. Kaiser von Pforzheim. Ruf, Kfm. v. Ravensburg. Demel, Deton. v. Hohenheim. Keller, Kfm. v. Rottweil. Hebrens, Kfm. v. Gdln. Schäfer, Fabr. v. Saarbrücken. Griebauer, Oberinsp. v. Gernsbach. Groß v. Ettlingen.
 Königlich Kaiser. Reumeier, Kfm. v. Reustadt. Kitz, Kfm. v. Cassel. Roth, Kfm. v. Fasel. Lehr, Rent. v. Bremen. Reinhold, Kaufm. v. Pforzheim. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Reiner, Prof. von Freiburg. Pfisterer, Rent. v. Stuttgart.
 Noth's Haus. Heres, Kaufm. v. Stuttgart. Sachs, Kfm. v. Rastatt.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

- Donnerstag den 31. März 1870.
 Vormittags 9 Uhr:
 A. In öffentlicher Sitzung:
 1) Vertheidigung der neu eintretenden Bezirksräthe.
 2) Beschwerde des Joseph Licht von Darlanden, gegen den Gemeinderath daselbst, wegen Einrückens in den Bürgerneuzen.
 B. Mit Ausschluß der Öffentlichkeit:
 1) Antrag des Gemeinderaths zu Darlanden, auf Genehmigung zur Anlage einer neuen Ortsstraße in den Fauläcker daselbst.
 2) Gesuch des Kaufmanns Leopold Aheub in Karlsruhe.
 3) Gesuch des Kaufmanns L. Reifson in Leopoldshafen, um Erlaubniß zum Branntweinverkauf im Kleinen.
 4) Gesuch des Krämers Baruch Kahn in Heildelheim.
 5) Gesuch des Krämers Jakob Rosenthal und
 6) Gesuch des Krämers Judas Kahn Witwe von Heildelheim.
 Den Beteiligten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgehehe frei, dabei selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 21.

Beiligt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.